

# Der Nebraska Staats-Anzeiger u. Herald

nebst Beiblättern:  
„Sonntagsblatt“ und  
„Acker- u. Gartenbau-Zeitung“

ist die beste und größte deutsche Zeitung des Westens. Der „Anzeiger und Herald“ erscheint wöchentlich, 8-10seitig; das „Sonntagsblatt“ ebenfalls wöchentlich, 8seitig; die „Acker- und Gartenbau-Zeitung“ gleichfalls wöchentlich, in kleinerem Format, jedoch durchschnittlich etwa 20 Seiten enthaltend.

Sämtliche Blätter enthalten eine Fülle des besten Lesestoffes jeder Art für die Familie, den Geschäftsmann, Farmer, Gärtner, Viehzüchter, sowie auch für die Jugend.

**Unterhaltend und belehrend.**  
Alle drei Blätter nur \$2.00 pro Jahr.

## Unsere Gratisprämien.

Alle unsere Abonnenten, die auf ein Jahr im Voraus bezahlen, erhalten eine Gratis-Prämie, bestehend aus einem Band

## Unterhaltungsbibliothek,

enthaltend Romane und Novellen. Wir geben hier die vorrätigen neuen Nummern nebst Inhalt an. Jeder Band ist in sich abgeschlossen und enthält eine oder mehrere vollständige Geschichten. Bei Auswahl genügt es, nur die Nummer anzugeben:

- |  |  |
|--|--|
| No. 11. — Die Weissen und die Blauen.<br>Roman von Ludwig Habicht.   | No. 21. — Aus Nacht zum Licht.<br>Roman von Hugh Conway.<br>Schwere Ketten.<br>Erzählung von F. Arnefeld.                        |
| No. 12. — Das verhängnisvolle Kreuz.<br>Roman von Franz Bistler.<br>Weibliche Rache.<br>Novelle von F. v. Gosenhausen.<br>Gräfin Edith.<br>Novelle von E. v. Barfuß. | No. 22. — Die Jagd nach dem Glück.<br>Roman von E. Westerstöm.<br>Der Schatz vom Sattansmoor.<br>Novelle von Balduin Mühlhausen. |
| No. 13. — Des Amerikaners Wort.<br>Roman von Doris Frein v. Spätgen.<br>Das Medaillon.<br>Roman von E. A. König.   | No. 23. — Um der Liebe Willen.<br>Roman von E. Schwarz.<br>Ohne Fehl.<br>Roman von Ernst v. Waldow.                              |
| No. 14. — Gewagtes Spiel.<br>Roman von E. H. von Debenroth.  | No. 24. — Das Unglückshaus.<br>Roman von Elie Wertheim.<br>Hart am Rande.<br>Roman von F. Klind.                                 |
| No. 15. — Unverföhlich.<br>Roman von Friedr. Friedrich.<br>Im Banne der Leidenschaft.<br>Novelle von E. Lohbe.   | No. 25. — Eine Jugendsünde.<br>Roman von Hermine Franzenstein.   |
| No. 16. — Ein Staatsgeheimnis.<br>Roman von Julius Roge.<br>Ein sensationeller Prozeß.<br>Criminal-Novelle nach dem Leben von Heinrich Köhler.                       | No. 26. — Die gelbe Rose.<br>Roman von Hans Wachenhusen.   |
| No. 17. — Frauenliebe.<br>Roman von H. Bertow.<br>Getreu bis in den Tod.<br>Novelle von Paul Heyse.  | No. 27. — Die Entführung.<br>Roman nach dem Englischen von M. Rosen.   |
| No. 18. — Aus Leidenschaft.<br>Roman von Friedr. Friedrich.<br>Ein Herz von Gold.<br>Novelle von L. Herbert.   | No. 28. — Das Todtenzimmer im Schlosse Orion.<br>Historischer Roman von Geo. F. Born.  |
| No. 19. — Die Erbtante.<br>Roman von Johannes von Dewall.  | No. 29. — Die Stieftochter, oder: Wer gewinnt?<br>Roman von J. F. Smith.   |
| No. 20. — Im tiefsten Forst.<br>Roman von L. Haidheim.   | No. 30. — Ein neues Geschlecht.<br>Roman von Eugen Hermann.<br>Der Degen Karl XII.<br>Roman von Hermann Hirschfeld.              |

Wer mehr als eine No. haben will, erhält dieselben für den Verkaufspreis von 25 Cents pro Band.

Solden, welche am liebsten etwas Humorisches lesen, empfehlen wir den

### Münchener Fliegende Blätter Kalender

für 1901, den wir ebenfalls als Gratisprämie geben. Dieser Kalender kostet sonst 25c und ist das lustigste der lustigen Bücher.

Außer diesen Gratisprämien geben wir von Zeit zu Zeit besondere Spezial-Prämien gegen geringe Nachzahlung und werden diese besonders angezeigt. An dieser Stelle wollen wir nur auf eine aufmerksam machen und das ist

### Bürschner's

### Universal Konversations-Lexikon,

ein Werk, das jeder haben sollte und welches wir unseren Abonnenten gegen Nachzahlung von nur einem Dollar liefern. Der Ladenpreis dieses Buches ist \$6.75, doch wer eins hat, würde es nicht für \$10 verkaufen, wenn er kein anderes wieder erhalten könnte. Wir haben noch eine Anzahl Exemplare und wenn dieselben vergriffen sind giebt es keine mehr unter dem Ladenpreis. Besorgt Euch also dieses wertvolle Buch, bedenkt: Nur einen Dollar für eine ganze Enzyklopädie. Bestellungen von auswärts müssen 30 Cents für Porto hinzugefügt werden.

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald,  
P. O. Box U. 305 W. 2nd St., Grand Island, Neb.

## Inland.

**Verbrannter Schatz.** Ein dem farbigen Geo. Parrish gehöriges Holzhaus in Hagerslow, Md., brannte lebhafte nieder, und \$1700 gingen dabei verloren, die Parrish in einem alten Sopha verbrannt hatte. Nur 25 in Mägen wurden in den Trümmern gefunden.

**Kostspieliger Zeitvertreib.** Ein gewisser S. C. Brandt von Cleveland, O., der neulich in Odgen, Utah, einen Zug verführte, begab sich in ein „Weinzimmer“, um sich die Zeit bis zu seiner Weiterreise zu vertreiben, und wurde dort um \$1465 bestohlen. Alle Nachforschungen nach dem Diebe waren vergebens.

**Das St. Josephs-Hospital.** Das St. Josephs-Hospital in Marysville, Mo., ist lebhafte gänzlich durch Feuer zerstört worden. Die 25 Patienten, die sich in dem Gebäude befanden, mußten bei bitterer Kälte ins Freie getragen werden, was den Tod mehrerer der Patienten zur Folge hatte. Die Kranken wurden temporär in den benachbarten Wohnhäusern untergebracht.

**Die Gattin als Verführerin.** Der in der Nähe von Guthrie, Okla., ansässige Farmer Jas. Wilson wurde unlängst auf Verreiben des Gouverneurs von Missouri wegen eines vor 32 Jahren begangenen Mordes verurteilt. Es wird behauptet, daß er der Mörder von Dr. J. H. H. war, der in Reno, Mo., eines gewaltigen Todes starb. Wilsons eigene Gattin, von der er seit zwei Jahren getrennt lebt, verteidigt ihn.

**Nutzhier Scheriffsfrau.** Neulich Abend übermüdeten acht Insassen des County-Gefängnisses in Walla-Walla, Wash., den Gefängniswärter Malone, als dieser im Begriffe stand, die Zellen zu schließen, und stoben im Begriffe, auszubringen, als Frau Susan Kase, die Gattin des im Gefängnisgebäude wohnenden Scheriffs, welche den Lärm hörte, mit einem Revolver in der Hand erschien und die Gefangenen in ihre Zellen zurückjagte.

**Nutzhier Mädchen.** Ein Fremder erschien neulich im Bureau des Friedensrichters Webb in Youngstown, O., und versuchte, die dort allein anwesende Schreiberin Frl. Clementine Hamilton zum Deffnen der Spinne zu zwingen, in welcher sich ein \$2000 besaßen. Als sie sich weigerte, schloß er sie am Hals und drohte, sie zu erwürgen, allein sie riß sich los, erfaßte einen Revolver und feuerte auf den Unbekannten, welcher dann die Flucht ergriff.

**Schlauer Dieb.** Eine Frau M. Thompson in Philadelphia erhielt kürzlich ein Telegramm, des Inhalts, daß ihr Gatte von einem Unfall betroffen worden sei und im Methodistens-Hospital auf den Tod darniederliege. Die Frau eilte sofort nach dem Hospital, wo ihr jedoch von den Ärzten mitgeteilt wurde, daß sich kein Patient Namens Thompson im Hospital befände. Als die Frau wieder nach Hause kam, machte sie die Entdeckung, daß ein Dieb ihr das fingierte Telegramm gesandt und in ihrer Abwesenheit über \$400 und verschiedene Wertsachen gestohlen hatte.

**Ein Schmugglerneft.** Auf der Insel La Cosa am Eingange des Hafens von Charlotte an der Südwestküste von Florida haufen etwa 40 Spanier, die sich für Fischer ausgeben, aber in Wirklichkeit verwegene Schmuggler sind und Jamaica-Rum, sowie andere Spirituosen, heimlich nach Florida einschmuggeln. Auf Anordnung des Schatzamtsdepartements fuhr der Zolltatter „Hamilton“ lebhafte nach La Cosa und gab den vermeintlichen Fischern die Weisung, binnen 30 Tagen die Insel zu verlassen. Wenn nötig, werden Bundesstruppen von Key West die Schmuggler mit Gewalt vertreiben.

**Von ihrem Hunde gerettet.** wurde kürzlich die 80jährige Frau J. M. Kinnon von Conitota, S. D. Sie hatte gewohnheitsmäßig des Abends einen Spaziergang über die Prairie unternommen, sich jedoch verirrt und endlich vor Müdigkeit nicht mehr aufrecht halten können. Sie wollte sich einen Augenblick ausruhen und setzte sich auf den Boden. Selbstverständlich schloß sie alsbald ein und wäre unversehrt ertrunken, wenn der Familienhund sie nicht durch Zerran am Kleid nach kurzer Zeit erweckt hätte. Diesem folgte sie nun und kam glücklich heim. Ihr „Spaziergang“ hatte von fünf Uhr am Nachmittag bis sieben Uhr des nächsten Tages gedauert.

**Geistesgegenwärtiges Lokomotivführer.** Während sich jüngst ein mit Passagieren gefüllter Schnellzug dem Orte Kansas, Ill., näherte, sah der Lokomotivführer White, daß gerade eine aus 200 Stück bestehende Herde über das Geleise getrieben wurde. Zum Anhalten war es zu spät, nur blitzschnelles Durchfahren durch die Herde konnte den Zug retten. White fuhr mit Vollkraft und halbschreiender Geschwindigkeit mitten durch die Herde, wobei zehn von den Tieren in Stücke zerrissen wurden. Das Geleise war mit abgetrennten Köpfen, Hüften und anderen Körperteilen und weithin mit Blut bedeckt, als der Zug hindurch passierte war. Der Aufsteiger an der Lokomotive und die Treppen an mehreren Wagen waren weggerissen.

**Yata Morgana auf dem Erie See.** Zu Toledo, O., beobachteten jüngst mehrere Männer über dem Erie See ein seltsames Luftschiff. Eine große Stadt zeigte sich, deren Straßen und Gebäude sich genau unterscheiden ließen. Die Erscheinung erhielt sich etwa 30 Minuten, und während dieser Zeit sah man Flammen aus einem der großen Gebäude hervorbrennen, dann sah man die Feuerwehre mit ihren Apparaten und Pferden herbeieilen und die Bevölkerung aus allen Stadtteilen nach der Brandstätte drängen. An den Gebäuden fiel die Einfachheit auf. Die Zuschauer starrten die Erscheinung während der ganzen Zeit an, ohne sie sich erklären zu können. Nach der angegebenen Zeit schied sich der Zauber zu lösen, und das Bild ver schwand allmählich. Die Leute, welche sie beobachtet haben, zählten etwa 2000 Häuser, aber die Menschen und Pferde waren nur etliche Minuten lang deutlich zu unterscheiden, als das Feuer ausbrach. Niemand konnte deutlich erkennen, welche Stadt hier so merkwürdig widergespiegelt wurde; aber einer der Beobachter sagte, viele Dinge in dem Gesichtsbild der Stadt hätten ihn an Pittsburg erinnert. Pittsburg liegt von Toledo etwa 150 Meilen entfernt.

**Kooperativ-Haushaltung.** In Sioux-City, Ia., haben mehrere Familien kürzlich eine gemeinschaftliche Haushaltung nach dem Kooperativ-Plan begonnen, da Dienstmädchen selbst für theures Geld nicht zu haben sind. Fünf brave Hausfrauen mieteten zusammen eine große Kämmerlichkeit für eine Kooperativ-Küche, in welcher sie abwechselnd das Regiment führen. Sie können jetzt gute Köchinnen anstellen und sind noch Heilung der Kosten noch immer besser und billiger, als früher, brauchen sich auch nicht mehr mit unfähigen Dienstmädchen zu ärgern und ersparen Raum im eigenen Hause. Die Anschaffungen für die gemeinsame Küche beziehen sie jetzt viel billiger im Engroskauf.

**Waternord zum Schutz der Mutter.** Der farbige Richard Watkins von Brazil, Ind., war neulich betrunken nach Hause gekommen und hatte angefangen, seine Familie zu mißhandeln, griff schließlich zu einem Beil und ging damit auf seine Ehefrau los in der ausgesprochenen Absicht, sie zu erschlagen. Er hatte auch wirklich schon zum Streich ausgeholt, als sein 13jähriger Sohn Theodore einen Revolver ergriff und ihn niederschloß. Die Kugel traf die Herzgegend und der Tod trat augenblicklich ein. Der junge Watkins hat sich den Behörden gestellt, behauptet jedoch, er habe in Nothwehr gehandelt und nicht die Absicht gehabt, den Vater zu tödten.

**Im Stehen erfroren.** Als ein Nachtwächter lebhafte in der Clark-Mine zu Hibbing, Minn., seinen Rundgang machte, fand er am Feuerhaufe einen Mann unbeweglich stehen. Er gab derselben einen leichten Stoß mit der Aufforderung, weiter zu gehen, damit er nicht in Gefahr käme, zu erfröhen. Als der Gestohene auf die Aufforderung nicht reagierte, zeigte sich bei näherer Untersuchung, daß er im Stehen erfroren war. Es war ein Fremder und Niemand kannte ihn. In seinen Taschen fand man nur eine \$10-Note, sonst aber kein Zeichen, wodurch man seine Personalien etc. feststellen konnte.

**Gläckliche Jäger.** Vier Waldmänner von Brunswick, Me., haben bei ihrem jüngsten Jagdausflug in einem alten Fundsbau einen Schatz alter Münzen entdeckt. Die Münzen zählten 61 Stück und stammten zum großen Theil aus dem Ende des 18. Jahrhunderts; die jüngste derselben trägt die Jahreszahl 1806. Die Münzen befanden sich in einem eisernen Behälter, welcher etwa wie ein Blechstück gestaltet ist. Man glaubt, daß die Münzen von einem der Piraten vergraben worden sind, welche an den Küsten von Maine ihre Verstecke hatten.

**Irrsinniger Anwalt.** Der angehende Anwalt und ehemalige Kanfmann W. M. Little in Birmingham, Ala., kam neulich in das Zimmer eines Klienten und erklärte diesem, daß er von Todesabnungen ergriffen worden sei und seinen Prozeß nicht weiter führen könne. Zufällig lag auf dem Tische ein Revolver. Mr. Little ergriff denselben und schoß alle Kugeln auf seinen Klienten ab. Derselbe wurde schwer, aber nicht lebensgefährlich verletzt. Little war durch geistige Ueberanstrengung plötzlich irrsinnig geworden.

**Weiblicher Meitusa-lem.** Im Lager der Winnebago-Indianer auf Barrons Island, Wis., ist kürzlich die Indianerin Nuc-Se-Ga in dem hohen Alter von angeblich 128 Jahren gestorben. Sie wurde mit den bei den Indianern üblichen Ehren und in Anwesenheit einer großen Anzahl Indianer-Häuptlinge aus allen Theilen des Nordwestens beerdigt. Sie war die Mutter von Ned Snake und John Sherman, zweier der bekanntesten Häuptlinge der Black River-Gegend.

**Bersantene Kohlen-schäpfe.** Der Dampfer „Joe B. Williams“, der Monongahela Coal & Coke Co. von Pittsburg gehörend, verlor jüngst bei Carrollton, Ind., fünf Kohlenboote mit zusammen 175,000 Bushel Kohlen, indem der Dampfer, dessen Maschinen außer Ordnung gerathen waren, am Ufer aufsaß. Die fünf Boote wurden losgerissen und gingen unter.

## Over-Work Weakens Your Kidneys.

Unhealthy Kidneys Make Impure Blood.

All the blood in your body passes through your kidneys once every three minutes. The kidneys are your blood purifiers, they filter out the waste or impurities in the blood. If they are sick or out of order, they fail to do their work. Pains, aches and rheumatism come from excess of uric acid in the blood, due to neglected kidney trouble.

Kidney trouble causes quick or unsteady heart beats, and makes one feel as though they had heart trouble, because the heart is over-working in pumping thick, kidney-poisoned blood through veins and arteries. It used to be considered that only urinary troubles were to be traced to the kidneys, but now modern science proves that nearly all constitutional diseases have their beginning in kidney trouble.

If you are sick you can make no mistake by first doctoring your kidneys. The mild and the extraordinary effect of Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney remedy is soon realized. It stands the highest for its wonderful cures of the most distressing cases and is sold on its merits by all druggists in fifty-cent and one-dollar sizes. You may have a sample bottle by mail Home of Swamp-Root, free, also pamphlet telling you how to find out if you have kidney or bladder trouble. Mention this paper when writing Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y.

**Harie Strafe.** In Wien wurde neulich die Gastwirthin Wasthilde Krammer wegen Uebertretung des Lebensmitteldesetzes zu vier Tagen Arrest verurtheilt, weil ein Glas in einem von ihr verabreichten Oulgas Menschenhaare fand.

**CASTORIA.** Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt. Tragt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

## SCHLITZ SALOON.

HANS PAHL, Eigentümer. THEO. SOTHMANN, Geschäftsführer.  
Bank of Commerce Gebäude, 213 3te Straße.

Ein volles Lager der feinsten Whisties und Viquore, Weine und Cigaren stets an Hand.  
**Das weltberühmte Schlitz Milwaukee Bier an Zapf.**  
Um geneigte Kundshaft wird gebeten und freundliche Bedienung zugesichert. Alltägliche guten Freilund.

Empfehlenswerte Werke für die Hansbibliothek

## Afrika.

Von Prof. Dr. Will. Sievers. Eine allgemeine Landeskunde. Mit 104 Abbildungen im Text, 12 Karten und 16 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. In Halbleder gebunden 4 Dollars oder in 16 Lieferungen zu je 25 Cents.

## Amerika.

Von Prof. Dr. Will. Sievers, Dr. E. Decker und Prof. Dr. W. K. K. Eine allgemeine Landeskunde. Mit 201 Abbildungen im Text, 18 Karten und 30 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. In Halbleder gebunden 5 Dollars oder in 18 Lieferungen zu je 25 Cents.

## Asien.

Von Prof. Dr. Will. Sievers. Eine allgemeine Landeskunde. Mit 156 Abbildungen im Text, 14 Karten und 22 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. In Halbleder gebunden 5 Dollars oder in 18 Lieferungen zu je 25 Cents.

## Europa.

Von Prof. Dr. A. Philippson und Prof. Dr. L. Neumann. Herausgegeben von Prof. Dr. Will. Sievers. Eine allgemeine Landeskunde. Mit 166 Abbildungen im Text, 14 Karten und 28 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. In Halbleder gebunden 5 Dollars 25 Cents oder in 14 Lieferungen zu je 35 Cents.

## Der Mensch.

Von Prof. Dr. Joh. Rank. Zweite, neu bearbeitete Auflage. Mit 1898 Abbildungen im Text, 6 Karten und 35 Farbendrucktafeln. 3 Bände in Halbleder gebunden zu je 5 Dollars oder in 28 Lieferungen zu je 25 Cents.

## Völkerkunde.

Von Prof. Dr. Fr. Ratzel. Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage. Mit 1200 Abbildungen im Text, 6 Karten und 55 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. 3 Bände in Halbleder gebunden zu je 5 Dollars 25 Cents oder in 28 Lieferungen zu je 25 Cents.

## Pflanzenleben.

Von Prof. Dr. A. Kerner von Marilaun. Mit 2100 Abbildungen im Text und 40 Farbendrucktafeln. 7 Bände in Halbleder geb. zu je 5 Dollars 25 Cents oder in 30 Lieferungen zu je 25 Cents.

## Erdgeschichte.

Von Prof. Dr. M. Neumann. Mit 916 Abbildungen im Text, 4 Karten und 27 Farbendrucktafeln. 7 Bände in Halbleder gebunden zu je 5 Dollars 25 Cents oder in 28 Lieferungen zu je 25 Cents.

Probhefte liefert jede Buchhandlung zur Ansicht. — Prospekte gratis.  
Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

## Alle Arten Bücher und Zeitschriften!

J. P. Windolph, Box U, Grand Island, Neb.

Ein bewährtes Volks- und Familienbuch in neuer Auflage.  
**Das Buch vom gesunden und kranken Menschen**  
Von Prof. Dr. Carl Ernst  
15. stark vermehrte Auflage. In Halbleder gebunden 3 Dollars 25 Cents.  
In unübertrefflich klarer, leicht faßlicher und im besten Sinne des Wortes volkstümlicher Darstellung bietet Bock's Buch alles, was für den Laien auf medizinischem Gebiete wissenswert ist. Als ein allzeit bewährter Rathgeber in gesunden Tagen und ein trauer Helfer in der Not sollte das Werk in keiner Hausbibliothek fehlen.  
Zu beziehen durch die meisten Buch- und Zeitungshändler.  
Verlag von Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.

## Alle Bücher und Zeitschriften zu beziehen durch:

J. P. Windolph, Grand Island, Neb.

## DON'T BE FOOLED!

The market is being flooded with worthless imitations of **ROCKY MOUNTAIN TEA**. To protect the public we call special attention to our trade mark, printed on every package. Demand the genuine. For Sale by all Druggists.

**Burlington Heimathrucker Excursionen.**  
Am 7. und 21. Januar und 4. und 18. Februar 1902 macht die Burlington Route eine Rundfahrt zu einem Preis plus \$2 nach Burlington in Arizona, New Mexico, Indian Territory New Mexico, Oklahoma und Texas. Tickets gut für 21 Tage vom Verkaufsdatum.  
Thos. Connor.

**Staats-Anzeiger und Herald.**  
Sonntagsblatt und  
Acker- u. Gartenbau-Zeitung,  
alle drei, nebst Prämie, nur \$2.00.

Photographed from Life. **REVIVO RESTORES VITALITY**  
Made a Well Man of Me.  
THE GREAT FRENCH REMEDY  
produces the above results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when all others fail. Young men will regain their lost manhood, and old men will recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and surely restores Nervousness, Lost Vitality, Impotency, Nightly Emissions, Lost Power, Failing Memory, Wasting Diseases, and all effects of self-abuse or excess and indiscretion, which unfit one for study, business or marriage. It not only cures by starting at the seat of disease, but is a great nerve tonic and blood builder, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the fire of youth. It wards off Insanity and Consumption. Insist on having REVIVO, no other. It can be carried in vest pocket. By mail, \$1.00 per package, or six for \$5.00, with a positive written guarantee to cure or refund the money. Book and advice free. Address: **ROYAL MEDICINE CO., 10-20 Plymouth Pl., CHICAGO, ILL.**  
Bei Paumann & Paumann, Grand Island.